



## Protokollauszug Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 29. Juni 2005

- **Vertrag Bevölkerungs- und Zivilschutz:** Die Stimmberechtigten stimmen dem Vertrag zwischen den Einwohnergemeinden der Region Solothurn über den Regionalen Bevölkerungs- und Zivilschutz zu.
- **Vertrag AEK:** Der Vertrag mit der AEK aus dem Jahr 1960 wird erneuert. Die Anwesenden stimmen dem neuen Vertrag zu.
- **Rechnung 2004:** Der Abschluss der Rechnung 2004 ist nicht so gut ausgefallen, wie in den vergangenen Jahren: Die Rechnung weist einen Verlust von Fr. 43'586.46 aus. Budgetiert war ein Verlust von Fr. 35'932.--. Trotzdem kann noch ein pro Kopf Vermögen von Fr. 475.-- ausgewiesen werden. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf Fr. 19'686.--. Der generelle Entwässerungsplan GEP ist zurzeit in der Vorprüfung beim Kanton. Nach den Sommerferien wird der GEP 30 Tage öffentlich aufgelegt und im Anschluss daran vom Regierungsrat genehmigt.
- **Nachtragskredit:** Die Anwesenden genehmigen den Nachtragskredit zum Budget 2005 (Investitionsrechnung) von Fr. 95'000.00 betr. Erneuerung Wasserleitung (inkl. Steuerkabel) Reservoir Balmberg – Kurhaus. Die Leitung wurde mit dem Berstling-Verfahren erneuert, nachdem ein Leck an der 60jährigen Leitung festgestellt wurde.
- **Familienberatung:** Der Gemeindepräsident informiert, dass sich der Gemeinderat für den Beitritt zum regionalen Sozialamt ausgesprochen hat. Da der obere Leberberg inkl. Grenchen aus der Familienberatung auf das nächste Jahr aussteigt, mussten sich die übrigen Gemeinden im Leberberg neu organisieren. Mit der Schaffung eines Regionalen Sozialamtes wird einerseits die Professionalisierung der Sozialhilfe gefördert und andererseits den Anforderungen des neuen Sozialhilfegesetzes Rechnung getragen.
- **Tagesschule Unterleberberg:** Die Tagesschule Unterleberberg in Niederwil/Hubersdorf wird per 16.8.2005 starten. Der Gemeinderat hat entschieden, dass auch Balmer Kinder die Tagesschule besuchen können. Damit dies möglich ist, wird ein Kooperationsvertrag mit den Gemeinden Niederwil und Hubersdorf ausgearbeitet der sich ausschliesslich auf den Besuch der Tagesschule bezieht. Der bestehende Schulvertrag mit Günsberg ist dabei nicht betroffen.
- **Quellschutzzone:** Im Jahre 2002 wurde die alte Fuchsenbrunnenquelle neu gefasst. Im Rahmen der Neufassung war auch die Schutzzone zu überprüfen und zu untersuchen, ob Vorschriften der neuen Gewässerschutzverordnung Anpassungen erforderten. Die Schutzzone wurde etwas vergrössert und muss öffentlich aufgelegt werden. Die betroffenen Grundeigentümer werden vorgängig zu einem Informationsabend eingeladen.